



STADT MEERBUSCH
DER AUSSCHUSS-
VORSITZENDE

Niederschrift

über die Sitzung des **Ausschusses für Planung und Liegenschaften** am 19. Januar 2010

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	2
I. ÖFFENTLICHE SITZUNG	3
1.0 Prioritäten in der Stadtplanung	3
2.0 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67 A in Meerbusch-Osterath, Neusser Feldweg / Dörperweg	4
2.1 Zustimmung zum Vorentwurf	4
2.2 Form der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB	4
3.0 „Ostara“-Planung Antrag der FDP-Ratsfraktion vom 29. Dezember 2009 und Antrag der Ratsfraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Januar 2010	4
4.0 Gesamtstädtisches Einzelhandels- und Zentrenkonzept	4
5.0 Antrag der Ratsfraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Januar 2010 zur Ortskernentwicklung Osterath	5
6.0 Antrag der Ratsfraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Januar 2010 zur Vergabe von Grundstücken nach ökologischen Kriterien	5
7.0 Bauvoranfrage zur Nutzungsänderung und teilweise zum Umbau landwirtschaftlicher Betriebs- und Wohngebäude, Erteilung der Erlaubnis gem. § 9 (DSchG NW)	5
8.0 Bericht der Verwaltung	5
9.0 Termin der nächsten Sitzung	5
10.0 Verschiedenes	6

Anwesenheit

Sitzungsort: Städt. Mataré-Gymnasium, Niederdonker Str. 36, Meerbusch-Büderich,

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:10 Uhr

Anwesend
sind unter dem Vorsitz von Ratsherrn Jürgens

von der CDU-Fraktion:
Ratsfrauen Kox, Steinforth
Ratsherren Becker, Damblon, Jung, Wehrspohn,

von der FDP-Fraktion:
Ratsfrau Wellhausen, Ratsherren Gabernig, Meyer-Ricks, Rettig,

von der SPD-Fraktion:
Ratsfrau Niederdellmann-Siemes
sachkundiger Bürger Losse,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":
Ratsherr Peters,
sachkundiger Bürger Behlen,

von der UWG-Fraktion:
sachkundiger Bürger Weyen

Zentrum:
sachkundiger Einwohner Shroeter,

fraktionslos:
Ratsherr Schoenauer,

von der Verwaltung:
Technischer Beigeordneter Dr. Gerard, Dez. III,
Herr Malinka, WiFö
Frau Herrmann, Frau Neitzert, Herren Hansen, Hüchtebrock, Kirsten, FB 4,
Frau Schröter, Herren Gatzlik, Ohrner, FB 6

Gäste:
./.

Es fehlen:
./.

Schriftführer
Herr Hansen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Planung und Liegenschaften und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

I. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1.0 Prioritäten in der Stadtplanung

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Liegenschaften des Rates der Stadt beschließt die Prioritäten für die Stadtplanung mit folgenden Änderungen gegenüber der Liste in der Fassung vom 30. Dezember 2009:

1. Stufe C, lfd. Nr. 7 wird in Stufe B verschoben.
2. Stufe C, lfd. Nr. 2 wird in Stufe D verschoben.
3. Stufe C, lfd. Nr. 10 wird in Stufe B verschoben.
4. Die beantragte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 57 wird NEU in Stufe B eingestellt.
5. Stufe C, lfd. Nr. 1 wird in Stufe B verschoben.

Neu aufzunehmende Bauleitpläne und informelle Planungen sind durch Beschluss des Ausschusses für Planung und Liegenschaften einer der Prioritätsstufen zuzuordnen, ggf. unter Zurückstufung einer bis dahin vorrangigeren Planung.

Es wurden folgende Anträge gestellt:

1. Antrag der CDU – Fraktion

Ratsherr Damblon stellt den Antrag, die Bauleitpläne der Stufe C, lfd. Nr. 7 in Stufe B zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

2. Antrag der FDP-Fraktion

Ratsherr Rettig stellt den Antrag, den Bebauungsplan der Stufe B, lfd. Nr. 1 in Stufe C zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: 13 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung

3. Antrag der FDP-Fraktion

Ratsherr Rettig stellt den Antrag, den Bebauungsplan der Stufe B, lfd. Nr. 5 in Stufe D zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: 8 Nein-Stimmen, 6 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen

4. Antrag der FDP-Fraktion

Ratsherr Rettig stellt den Antrag, die Bebauungsplanänderung der Stufe C, lfd. Nr. 2 in Stufe D zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

5. Antrag der FDP-Fraktion

Ratsherr Rettig stellt den Antrag, die Bebauungsplanänderung der Stufe C, lfd. Nr. 3 in Stufe D zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: 13 Nein-Stimmen, 2 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

6. Antrag der FDP-Fraktion

Ratsherr Rettig stellt den Antrag, den Bebauungsplan der Stufe C, lfd. Nr. 5 in Stufe D zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: 14 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen

7. Antrag der FDP-Fraktion

Ratsherr Rettig stellt den Antrag, die Stadtentwicklungsplanung in der Stufe C, lfd. Nr. 10 in Stufe B zu verschieben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ratsherr Peters stellt den Antrag, die Weiterentwicklung des Internetauftritts in der Stufe C, lfd. Nr. 11 in Stufe B zu verschieben.

Ratsherr Wehrspohn schlägt vor, die Angelegenheit momentan in der Priorität zu lassen und begründet dies.

Der Ausschuss für Planung und Liegenschaften entscheidet über den Vorschlag des Ratsherrn Wehrspohn.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Antrag der CDU-Fraktion

Ratsherr Damblon stellt den Antrag, die beantragte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 57 NEU in Stufe B einzustellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Antrag der CDU-Fraktion

Ratsherr Damblon stellt den Antrag, den Bebauungsplan in der Stufe D, lfd. Nr. 36 in Stufe A einzustellen.

Auf Vorschlag der Verwaltung, zunächst das Ergebnis der Bürgeranhörung abzuwarten, entscheidet der Ausschuss über den Vorschlag der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Antrag der CDU-Fraktion

Ratsherr Damblon stellt den Antrag, die Bauleitpläne in der Stufe C, lfd. Nr. 1 in Stufe B einzustellen.

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen

2.0 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67 A in Meerbusch-Osterath, Neusser Feldweg / Dörperweg

2.1 Zustimmung zum Vorentwurf

2.2 Form der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (1) BauGB

Die Verwaltung zieht den Tagesordnungspunkt zurück.

Herr Dr. Gerard begründet die Rücknahme mit dem entsprechenden Wunsch des Grundstückseigentümers.

3.0 „Ostara“-Planung

Antrag der FDP-Ratsfraktion vom 29. Dezember 2009 und

Antrag der Ratsfraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Januar 2010

keine Beschlussfassung

4.0 Gesamtstädtisches Einzelhandels- und Zentrenkonzept

Antrag der SPD-Fraktion

Ratsfrau Niederdellmann-Siemes beantragt eine Sondersitzung des Ausschusses für Planung und Liegenschaften, an der beide Gutachter sowie ein Vertreter der IHK teilnehmen sollen.

Abstimmungsergebnis: 9 Nein-Stimmen, 7 Ja-Stimmen

Antrag der CDU-Fraktion

Ratsherr Damblon beantragt, ein Gremium bestehend aus je zwei Vertretern der Fraktionen, Vertretern der Verwaltung sowie eines Mitarbeiters der IHK zu bilden und einzuberufen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen

5.0 Antrag der Ratsfraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Januar 2010 zur Ortskernentwicklung Osterath

Der Ausschuss für Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ortskern von Meerbusch-Osterath soll gestärkt und belebt werden. Insbesondere für und mit dem dort ansässigen Einzelhandel, der Werbegemeinschaft und den Bürgerinnen und Bürgern soll ein Konzept zur Belebung des Ortskerns rund um die Meerbuscher Straße und die Hochstraße entwickelt werden. Hierzu ist unter Federführung der Verwaltung ein Arbeitskreis mit obigen Teilnehmern und Vertretern der Fraktionen zu bilden und ein Konzept zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6.0 Antrag der Ratsfraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 5. Januar 2010 zur Vergabe von Grundstücken nach ökologischen Kriterien

Bei der Vergabe von städtischen Grundstücken ist dem Käufer oder der Käuferin zukünftig ein Abschlag auf den Kaufpreis von 2.500 € unter der Voraussetzung einzuräumen, dass der Bau des Gebäudes nach deutlich höheren energetischen Standards ausgeführt wird, als nach den Vorgaben der Baugesetze und Verordnungen vorgesehen. Hierbei ist entweder Passivhausstandard oder regenerative Energieversorgung nachzuweisen. Der Betrag ist nachträglich, also nach Fertigstellung des Gebäudes und nach erbrachtem Nachweis, zu erstatten.

Dafür sind angemessene Regelungen zwischen Verwaltung und Fraktionen zu erarbeiten und zeitnah umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7.0 Bauvoranfrage zur Nutzungsänderung und teilweise zum Umbau landwirtschaftlicher Betriebs- und Wohngebäude, Erteilung der Erlaubnis gem. § 9 (DSchG NW)

Beschluss:

Der Ausschuss für Planung und Liegenschaften des Rates der Stadt erteilt die Erlaubnis nach § 9 Denkmalschutzgesetz zur Nutzungsänderung und teilweise zum Umbau landwirtschaftlicher Betriebs- und Wohngebäude,
Schürkesweg 1, Gemarkung Strümp, Flur 4 Flurstücke 4, 5, 6
Erteilung der Erlaubnis gemäß § 9 Denkmalschutzgesetz (DSchG NW)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8.0 Bericht der Verwaltung

Es erfolgt keine Berichterstattung.

9.0 Termin der nächsten Sitzung

Abweichend vom Langzeitplan findet eine Sitzung am 2. Februar 2010 nichtöffentlich statt. Die nächste Sitzung gemäß Langzeitplan findet am 2. März 2010 statt.

10.0 Verschiedenes

keine Beschlussfassung

Meerbusch, den 20. Januar 2010

Jürgens
Ausschussvorsitzender

Hansen
Schriftführer